

Abs.: Sportfreunde Borken, Postfach 1729, 4280 Borken

Wenn Empfänger verzogen, bitte mit neuer Anschrift zurück!

Gebühr bezahlt  
beim Postamt  
4280 Borken 1



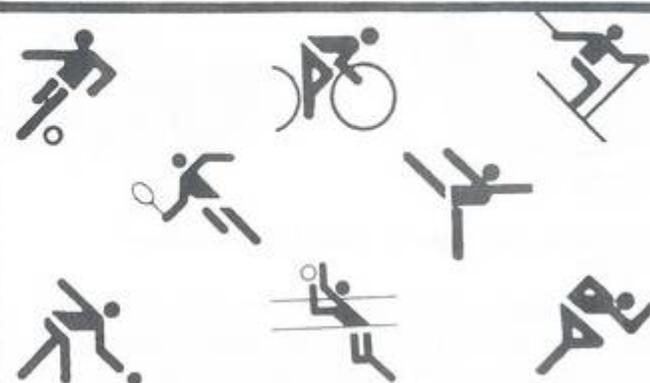
**Für uns  
Selbermacher  
und Profis  
gibt's nur  
eine Adresse:**

**Bau · Fach · Zentrum  
LUEB+WOLTERS**  
mit **OB&K Bau + Heimwerkermarkt  
und Gartenparadies**

Gelbenkirchener Straße 4, 4280 Borken  
Telefon 0 28 81 / 80 02-0



*Info* **Nr.56 3.92**



**10 Jahre**



### In eigener Sache

Da ist sie wieder, die neue "SF-INFO", diesmal die Nr. 56 3/92.

Leichter **Frühlingsduft** liegt schon wieder in der Luft. Alles geht viel leichter von der Hand. Die Arbeit macht wieder mehr Spaß. Auch die Redaktion der "SF-INFO" ist natürlich diesem alljährlich wiederkehrenden Motivationsschub ausgesetzt.

Neben ihr auch, wie man anhand der vorhandenen Berichte sehen wird, die Verantwortlichen aus den verschiedenen Abteilungen, von denen wir wieder einige Zuschriften erhielten.

Wir hoffen, daß auch diese Ausgabe der "SF-INFO" wieder auf positive Resonanz stößt.

So, und nun wünschen wir viel Spaß beim Lesen und gute Unterhaltung.

Die Redaktion

### Nächster Redaktionsschluß: 15. April 1992

#### Impressum:

Hrsg.: Sportfreunde Borken e. V.  
Redaktion: Friedhelm Triphaus  
Astrid Janssen  
Thomas Kutsch  
Robert Wedershoven

#### Anschrift:

Sportfreunde Borken e. V.  
Postfach 1729

4280 Borken



SPORTFREUNDE BORKEN E.V.



# TENNIS



Am 28. März 1992 veranstaltet die Tennis-Abteilung der Sportfreunde ein **Jux-Turnier** in der Tennis-Halle des Hanse-Tennis-Centers an der Hansestraße. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, an diesem Turnier teilzunehmen.

Das Jux-Turnier versteht sich als ein Turnier, das dazu dient, sich zu treffen und sich nach der langen Winterpause, während der man sich in den verschiedenen Hallen die Kondition für den Sommer holte, auszutauschen. Dabei stehen Sieg und Preise nicht im Vordergrund.

Die Organisatoren bitten um rege Beteiligung.

Damit die entsprechenden Vorbereitungen getroffen werden können, ist eine **vorherige Anmeldung** in jedem Falle erforderlich. Teilnahmelisten hängen aus im Hanse-Tennis-Center und in der Tennis-Halle des BTC an der Parkstraße.

**Anmeldeschluß ist der 20. März 1992 !!!**

Weitere Auskünfte erteilt **Ruth Jägers**, Tel.: 1898



Besser  
informiert  
sein

*Info*

lesen

O P E L O M E G A

SO SCHÖN  
KANN AUSWAHL SEIN!



Der Omega stellt Sie vor ein großes Problem: Die Qual der Wahl. ● Sie wählen zwischen der außergewöhnlichen Limousine und dem bildschönen Caravan. Beide erste Wahl! ● Sie wählen einen Erste-Klasse-Ausstattungscomfort. ● Und Sie wählen modernste Motoren-Technik – serienmäßig mit geregelter Katalysator. ● Sie wählen am besten jetzt gleich unsere Telefon-Nummer. Dann reservieren wir Ihnen beide zum Test!

IHR FREUNDLICHER OPEL HÄNDLER



**GEBR. SCHLATTMANN KG**  
OPEL-VERTRAGSHÄNDLER  
Tel. 02861/2709 · Ahauser Str. 2 · 4280 Borken

# Spitzenleistung durch Innovation

in den Bereichen

Medizin



Pharma



Dental



3M Medica GmbH

Wilbecke 12-14  
4280 Borken (Westfalen)  
Telefon 0 28 61 - 803-0

**3M**  
MEDICA

## Das Porträt

Georg Hetkamp

Er ist am 19.10.1958 geboren. Mit seiner Ehefrau Karin und seinen beiden Söhnen Jan Hendrik und Simon ist er seit langer Zeit Mitglied bei den Sportfreunden.

Über die Bekanntschaft von Jürgen Rawe und Robert Wedershoven, Hardy Tautz und Siggie Groß-Bölting fühlte er sich so plötzlich den Sportfreunden verbunden.

Als Jugendfußballspieler in Raesfeld rannte er bereits dem runden Leder nach.

"August Popp hat mich damals ganz schön rangenommen", so der Kommentar von Georg. Nach der Fußballzeit in der Jugend hat er eine Pause eingelegt. Er schloß sich anschließend der Freizeit-Sport-Gemeinschaft "Horstmanns Heide" an. Georg wollte aber ein wenig mehr:

So betreut er nun seit sieben Jahren in ununterbrochener Zeitfolge die erste Mannschaft unseres Vereines. Natürlich sind ihm auch die Eigenarten der verschiedenen Trainer, mit denen er zusammengearbeitet hat, Heinz Burghard Lochmann, Franz-Josef Wattermann und Jürgen Frickenstein, bestens bekannt.

Georg kann man als einen "Frontsoldaten der Sportfreunde" bezeichnen. Er muß stets präsent sein und mit der ersten Mannschaft um Punkte kämpfen. Ausgeglichenheit an der Linie, in der Halbzeitpause und nach dem Spiel, auch wenn es mal unglück-



Georg Hetkamp

Fortsetzung:

## Das Porträt

licherweise verloren wurde, sind seine Stärken. Der Small-Talk nach dem Spiel mit dem Schiedsrichter gehört ebenso zu seinen Aufgaben wie die **Pflege der Kameradschaft** innerhalb der Mannschaft. Verbundenheit zum Abteilungsvorstand, dem Georg auch schon seit Jahren angehört, und zum Gesamtvorstand, Verbundenheit mit den Zuschauern und konstruktive Kritik haben dazu beigetragen, daß Georgs Wort etwas gilt.

Der Ruf von den Spielern "Wo ist Georg?" erinnert den aufmerksamen Beobachter der Szene an den Ruf eines bekannten Fernsehkommentators nach Jochen Behle. Es soll damit gesagt werden, daß der ersten Mannschaft ohne Georg etwas fehlt.

Nach siebenjähriger Betreuertätigkeit wird Georg mit Beginn der neuen Serie am 01.08.1992 der ersten Mannschaft leider nicht mehr zur Verfügung stehen.

"Nach wie vor werde ich im Sportbereich mitarbeiten und natürlich auch sonntags die Spiele besuchen", so sein deutliches Ja für die weitere Vorstandsarbeit.

Wir meinen:

Wenn einer über sieben Jahre eine Betreuertätigkeit in so hervorragender Weise wie Georg ausgeführt hat, darf er auch mal ein wenig kürzer treten. Sein Einsatz für den Verein sollte allen als Beispiel dienen für eine Vereinstreue, die in der heutigen Zeit immer seltener wird.

Unserem Georg und seiner Familie wünschen wir jedenfalls weiterhin **alles Gute** und vor allen Dingen auch weiterhin eine enge Verbundenheit, nicht nur mit dem Verein, sondern vielmehr mit den einzelnen Mannschaften.

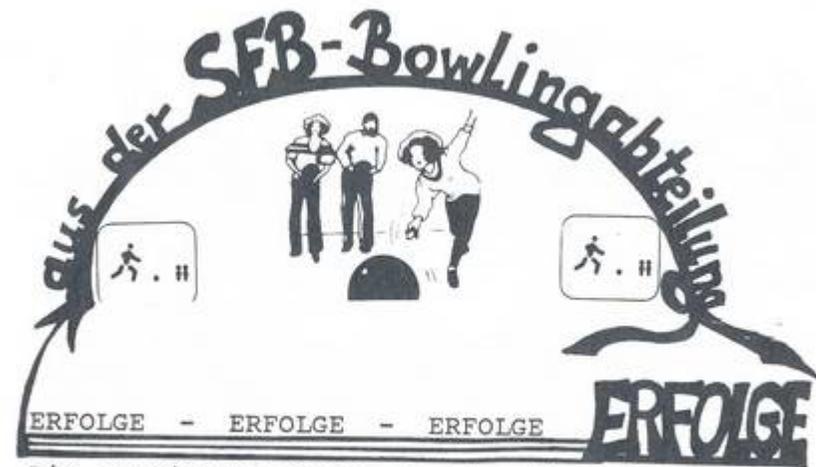
"Glück auf!!!"



In seinem Grußwort zum Jahreswechsel stellte der Präsident des Landessportbundes (LSB), **Richard Winkels**, nicht nur das neue lsb-Magazin "Wir im Sport" vor, sondern appellierte auch an das Wir-Gefühl und das engagierte Miteinander. Wörtlich schrieb er: "Wir brauchen dieses Wir-Gefühl als Sportorganisation mehr denn je."

Desweiteren führte er aus, daß wir die Lust am Ehrenamt erhalten müßten und daß die Aus- und Fortbildung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine zentrale Aufgabe des LSB NW sei.

Er stellte fest, daß die Übungsleiterinnen und Übungsleiter mit ihrer **qualifizierten Tätigkeit** im Verein dafür sorgten, daß der Sport vor Ort gelänge.



Die Bowlingabteilung der Sportfreunde Borken hat mit ihrer Damenmannschaft alle Erwartungen übertroffen.

Im Pokal steht das Team im Finale der vier besten Teams aus Nordrhein-Westfalen. Das ist der größte Erfolg seit Bestehen dieser Abteilung. Desweiteren ist die Mannschaft am 15. Februar in Dortmund in die NRW-Liga aufgestiegen.

Wir gratulieren dazu recht herzlich. Zu diesem großartigen Erfolg trugen bei:

Angelina Grömping,  
 Bibi Bindemann, Lisa  
 Bißlich, Gitta Bartmann,  
 Monica Katholnik,  
 Gisi Piechot,  
 Marlies Hoppe.



Das 1. Herren-Team, als Aufsteiger in die Landesliga gekommen, konnte sich gut behaupten und belegte einen sicheren 3. Rang. Entscheidend beigetragen zu diesem großen Erfolg haben:

Manni Hellenkamp, Horst Osper, Peter Bollrath, Manfred Hoppe, Fredy Bindemann, Norbert Harpers.

# Aus der Bowlingabteilung



Auch das 2. Herren-Team enttäuschte nicht. Hatte es von Anfang an mehr mit Wechseln innerhalb der Mannschaft zu kämpfen (einige Verletzungen machten Umbesetzungen nötig), steigerten sich die Sportler mehr und mehr. Zwischenzeitlich war das Team sogar Tabellenführer. Der Lohn für die konzentrierten Leistungen war schließlich ein 3. Rang.

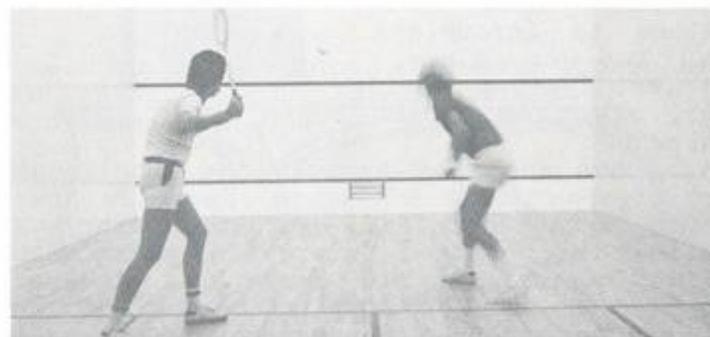
Ein weiteres Erfolgserlebnis feierten die Bowler bei der Qualifikation zur Westdeutschen Meisterschaft. Hier qualifizierten sich für die Zwischenrunde Marlies Hoppe bei den Damen und Norbert Harpers, Dietmar Harpers und Horst Osper bei den Herren.

Am 1. Februar feierte die Bowlingabteilung immerhin schon ihr 10jähriges Bestehen. Auch dazu einen herzlichen Glückwunsch.



## Sport- und Freizeit-Center Borken

Fam. Landers · Parkstraße 10 · 4280 Borken · ☎ 02861/61991





Am 5. Februar fand in der Gaststätte "Zum Dörringbach" die diesjährige Versammlung der Abteilung R a d s p o r t statt.

Ca. 35 Teilnehmer hatten sich eingefunden, um sich über die Geschicke ihrer Abteilung zu informieren. Und um diese, das sei vorweg gesagt, steht es nicht schlecht.



Jürgen Steingens

Das machte auch der Bericht des Abteilungsvorsitzenden Heinz Schimmack, der alle Anwesenden recht herzlich begrüßte, klar. Er stellte die positive Entwicklung dieser Abteilung heraus. Und zur Freude aller Anwesenden ließ er noch einmal das abgelaufene Jahr mit seinen vielen Höhepunkten Revue passieren.

Es wurde deutlich, daß man auch und besonders auf die Jugend setze. Das nötige Geld werde von der Abteilung zur Verfügung gestellt.

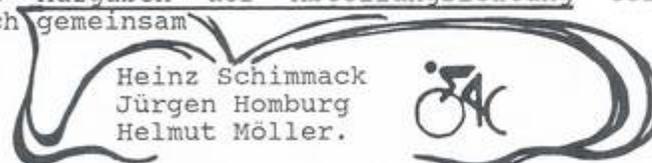
Besonders gern hörte das natürlich der Jugendwart Jürgen Homburg. Den Jugendlichen wurden auch Trainingsanzüge gestellt.

Ein neuer Sponsor ist für die Abteilung Radsport ebenfalls gefunden worden. Es ist dies der Bau- und Heimwerkermarkt OBI. Mit ihm hoffen die Radsportler auf eine erfolgreiche Saison und gute Zusammenarbeit.



Dank und Anerkennung für seine geleistete Arbeit wurde dem langjährigen Kassierer Theo Goßen ausgesprochen. Er hat jahrelang die Kasse vorbildlich geführt. Nun möchte er sich aus diesem Geschäft zurückziehen.

Im einzelnen ergaben die Neuwahlen, die an diesem Abend anstanden, folgendes Ergebnis: Die Aufgaben der Abteilungsleitung teilen sich gemeinsam



Heinz Schimmack  
Jürgen Homburg  
Helmut Möller.

Pressewart ist Jürgen Steingens. Er sagte: "Es steht der Radsportabteilung sicher gut an, sich in der Öffentlichkeit darzustellen. Schließlich haben wir auch eine ganze Menge guter Ergebnisse vorzuweisen, von denen kaum jemand erfährt."

Zum Schriftführer wurde Richard Vehorn gewählt.

Die Teilnehmer der Versammlung erfuhren, daß wieder eine 4-Tage-Tour stattfindet. Sie führt nach Holland zum Ijsselmeer

vom 18.6. - 21.6. 1992.

Weitere Termine der Radsportabteilung werden in der nächsten "SF-INFO" bekannt gegeben.



# HANSE-TENNIS-CENTER

4280 Borken (Gewerbegebiet Ost) · Hansestraße 21 A · Tel.: (0 28 61) 6 38 88

Schepers & Zimmermann



## Müllentsorgung am Sportfreunde-Platz

Seit Januar 1992 befindet sich am Sportplatz der Sportfreunde nur noch eine Mülltonne (240 l). Bei unserem bisher gezeigten Müllentsorgungsverhalten werden hier sicherlich Probleme bzw. Engpässe auftreten.

Deshalb startet der Vorstand eine Initiative, die darauf hinzielt, Müll zu vermeiden.

**"Müllvermeidung anstelle von Müllproduktion" soll die Devise lauten.**

Das Problem der Müllentsorgung ist uns allen bekannt.

Es paßt nicht in unsere sowieso schon sehr stark belastete Landschaft, wenn einerseits ein Verein weiterhin Getränke in Dosen und Tüten verwendet, wo andererseits im privaten Haushalt jeder darauf bedacht ist - sein sollte - den Müll auf das unvermeidliche Maß zu reduzieren.

**Keine Dosen oder Einwegflaschen, sondern Pfandflaschen wäre hier sicher eine gelungene Alternative.** Der Vorstand hofft mit diesem Appell auf offene Ohren zu stoßen.

Was in unseren Haushalten schon mehr oder weniger mit Erfolg praktiziert wird, sollte auch an unserem Sportgelände möglich sein.

Trainer und Betreuer, die ihren Sportlern einen ausgeben möchten, sollten sich ebenso der Pfandflaschen erinnern wie auch die Besucher, **der Umwelt zuliebe.**



**Getränkedosen und -tüten belasten unsere Umwelt**





## AUF DEN ABSCHLUSS KOMMT ES AN

Selbst schöne, verwirrende Kombinationen, Tricks und kluge Pässe bringen beim Fußballspiel nicht viel ein, wenn der erfolgreiche Abschluß fehlt. Ähnlich ist es zum Bei-

spiel bei der Geldanlage: Stimmt der Abschluß, zahlt sich Ihr Einsatz aus. Spielen Sie deshalb besser uns den Ball zu. Dann bringen wir Sie erfolgreich ins Spiel.

Kreissparkasse Borken 

Ein Unternehmen der  Finanzgruppe

# Seniorensport

Eine recht lustige und verschworene Gemeinschaft, nicht nur im Gymnastikraum der Sportfreunde.....



... sondern auch bei außersportlichen Unternehmungen





**ANGIE'S  
VIDEOTHEK**

A. Grömping  
Butenwall 94 · 4280 Borken · ☎ 02861/5822

Demnächst bei uns im Programm:



**AB MÄRZ BEI UNS**



Viel Mut und Durchsetzungsvermögen demonstrierte der Hausmeister einer Turnhalle in einer ehemaligen Kreisstadt ca. 30 KM nördlich von Borken.

Vor einer Sportveranstaltung kontrollierte er die Sportschuhe der Sportler und bedeutete jedem, dessen Sportschuhe dunkle Sohlen aufwiesen, er dürfe an diesem Sportereignis nicht aktiv teilnehmen.

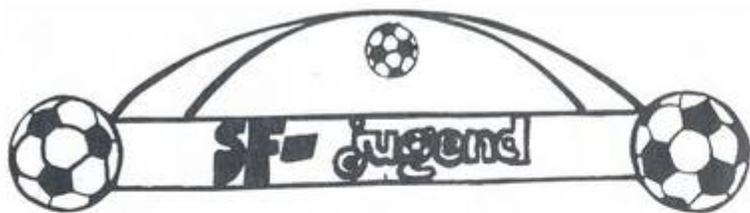
Da staunten die Sportler nicht schlecht.

Auch für Einwände, diese dunklen Sohlen färbten nicht ab, und man käme damit auch in andere Hallen, war der Hausmeister nicht empfänglich. Selbst die Drohung der Abreise konnten ihn von seinem einmal eingeschlagenen Weg nicht abbringen.

Schon früher habe er einigen so Beschuheten den Eintritt in die Halle verwehrt, bemerkte er, und weiter: "Es bleibt auf mir hängen, wenn dort Streifen sind. Ich muß sie wieder wegmachen."

Recht so!!

Nur sollten die Sportler von sich aus schon mit hallengerechtem Schuhwerk die Halle betreten und nicht die Meinung vertreten: "Nach mir die Sintflut!"



Hoherfreut zeigte sich Norbert Grömping, als er am am Samstag, dem 22. Februar, die Jahresversammlung der Fußballjugend unseres Vereins eröffnete.

40 junge Fußballerinnen und Fußballer hatten sich im Clubheim am Sportfreunde-Platz eingefunden, um einen neuen Vorstand zu wählen. Während in den zurückliegenden Jahren die Anzahl der Jugendlichen eher bescheiden war, mußten in diesem Jahr sogar Stehplätze in Anspruch genommen werden.

So begrüßte der bisherige Fußballjugend-Vorsitzende alle Anwesenden - Jugendliche, Trainer und interessierte Eltern, die sich ebenfalls zahlreich eingefunden hatten - auf das herzlichste.

Er gab einen Rückblick auf das vergangene Jahr und erwähnte dabei besonders, daß zwei unserer Jugendmannschaften in überkreislichen Ligen gespielt hätten. Das waren die B-Jugend und die D-Jugend. Während die B-Jugend nicht die in sie gesetzten Erwartungen erfüllen konnte, habe die D-Jugend große Erfolge erzielt. Sie wurde mit 98:12 Toren Zweiter der Gruppe, errang den Sieg im Kreispokal und wurde Stadtmeister.

Gern hörten es die Anwesenden und applaudierten kräftig.

Auch auf außersportlichem Gebiet, so der Vorsitzende, sei man sehr erfolgreich gewesen. Besonders erwähnte er dabei den Besuch von 14 Jugendlichen aus der Borkener Partnerstadt Whitstable, die sich hier wie zu Hause gefühlt hätten. Die spontane Einladung der Engländer, die C-Jugend möge doch in diesem Jahr nach England zu einem Gegenbesuch kommen, sei Ausdruck der Dankbarkeit und der Freundschaft, der englischen Gäste.



Norbert Grömping wertete es als gutes Zeichen, daß die Eltern der C-Jugendlichen und D-Jugendlichen bereit gewesen seien, englische Gäste aufzunehmen.

Er bedauerte bei seiner Rückblende, daß die geplante Fahrt nach Bocklemünd in die Fernsehstudios nicht auf die erwartete Resonanz gestoßen sei. Aber vielleicht könne ja noch einmal irgendwann eine solche Fahrt organisiert werden.

Insgesamt zog Norbert ein positives Resumee für die geleistete Arbeit in der Fußballjugend.

Für eine Wiederwahl, so schloß er, stehe der bisherige Vorstand nicht mehr zur Verfügung.

Für die Neuwahl des Fußballjugend-Vorsitzenden wurde als Versammlungsleiter Friedhelm Triphaus bestimmt.

Bevor es zur Wahl kam, dankte dieser dem scheidenden Vorstand. Er betonte, daß auf den Vorstand eine große Vielfalt der Interessen zukäme. Ehrenamtlichkeit, so Triphaus, sei für einen Verein unserer Größe lebensnotwendig. Von Vorbildern aus der großen Welt des Sports sei es einfach, Forderungen zu übernehmen. Zu geben und somit ein Wir-Gefühl zu erwecken sei für die Sportfreunde wichtig. "Tragen wir alle dazu bei, daß der neu zu wählende Vorstand eine fruchtbare Arbeit leisten kann. Helfen wir ihm, alle anstehenden Arbeiten zu bewältigen!"

Die Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis:

- |                     |                  |
|---------------------|------------------|
| 1. Vorsitzender:    | Bernhard Jansen  |
| 2. Vorsitzender:    | Dietmar Strauch  |
| 3. Vorsitzende:     | Ulrike Rickert   |
| 1. Geschäftsführer: | Bernd Arira      |
| 2. Geschäftsführer: | Jürgen Brockhoff |



**viel Erfolg - Einsatz - Freude !!!**



Idol

„Welcher der beiden ist nun das Idol der Schotten?“



Fortsetzung

# SF-Fußball-Jugend

Durch die Anwesenheit einiger Vertreter des geschäftsführenden Vorstandes und Vertreter der Abteilung Fußball wurde dokumentiert, daß die Jugend eine sehr wichtige Rolle in der Planung des Vereins spielt.

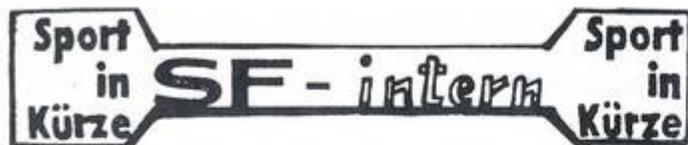
So dankte dann auch der Abteilungsvorsitzende der Fußballabteilung, Hartmut Schlüter, dem scheidenden Vorstand für seine geleistete Arbeit und überreichte ein kleines Präsent. Dem neuen Vorstand wünschte er eine gedeihliche Arbeit und versicherte, daß man seitens der Fußballabteilung alles tun werde, um eine Unterstützung zu gewährleisten.

Auch Präsident Josef Schellerhoff wünschte dem neuen Vorstand viel Glück bei seiner Arbeit. Seine worte fielen recht kurz aus, weil er, wie er sagte, die Jugendlichen nicht all zu lange auf die Folter spannen wollte. Sprach's und überreichte den jungen Kickern ein Getränk.

## Stimmen aus der Versammlung

- "Einen solchen Zuspruch habe ich bei den Jugendversammlungen der Sportfreunde noch nie erlebt". (B. Jansen)
- "Apo Hünting hat schon im Vorfeld gute Arbeit für die Zusammensetzung geleistet". (H. Schlüter)
- "Ohne euch Aktive wäre der Vorstand nichts". (N. Grömping)
- "Jetzt muß ich auch noch auf das Foto". (U. Rickert)
- "Du hast mich ja noch gar nicht gefragt, ob ich die Wahl annehme". (B. Jansen)
- "Wir werden uns am Anfang alle 14 Tage treffen, um uns näher kennenzulernen". (B. Arira)
- "Jetzt müssen wir beweisen, daß wir nicht nur dahinter stehen können". (D. Strauch)





Auf ihrer letzten Übungsleitersitzung der Abteilung Breitensport bemängelte Übungsleiterin Brunhilde Martens, daß es den Frauen ihrer Gruppe immer noch nicht möglich sei, wegen der mangelhaften Beleuchtung ohne Angst haben zu müssen, den Weg vom Parkplatz zur Dreifachhalle zurückzulegen.

Im Laufe der 78jährigen Geschichte des Sportabzeichens sind über **13 Millionen Sportabzeichen** verliehen worden. Auch die Sportfreunde trugen zu dieser enormen Zahl bei.



## Sportab- zeichen-Treff

Die Sportfreunde beabsichtigen, am **05.09.1992** (Termin bitte schon jetzt merken!!) einen Tag des Sportabzeichens durchzuführen. Hier erhalten alle Teilnehmer die Möglichkeit, das Sportabzeichen an einem Tag abzulegen.

Wir freuen uns mit Sylvia Hillenbrand (Übungsleiterin der Seniorensportlerinnen) und ihrem Ehemann über die Geburt ihrer Tochter und wünschen weiterhin viel Glück.

*Liebes Glückwunsch*

# expert



## BORKENER FERNSEHDIENST

TV • Video • HiFi • Radio • CAR-HiFi • Antennenbau

E. Dietze – K. Severing GmbH • Meisterbetrieb  
Nordring 120 • 4280 Borken/Westf.  
Telefon (02861) 65077 • Telefax (02861) 63618

